

**Satzung der Stadt Baden-Baden
über die Erstreckung von Satzungsrecht der Stadt Baden-Baden
auf den Stadtteil Ebersteinburg
in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 23. Juli 1991**

Aufgrund der §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.07.1955 (GBl. S. 129), § 1 der ersten Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung vom 31.10.1955 (GBl. S. 235) in der Fassung vom 25.08.1969 (GBl. S. 208), §§ 2,3 und 8 des Kommunalabgabengesetzes vom 18.02.1964 (GBl. S. 71), § 127a Absatz 2 der Reichsabgabenordnung vom 22.05.1931 (RGBl. I, S. 161) in der Fassung vom 12.08.1968 (BGBl. I, S. 953) und § 5 Steuersäumnisgesetz vom 13.07.1961 (BGBl. I, S. 992) hat der Gemeinderat am 02.02.1972 mit Genehmigung des Regierungspräsidiums Südbaden vom 29.02.1972 nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1

Die nachstehende Satzung der Stadt Baden-Baden wird auf den Stadtteil Ebersteinburg erstreckt:

Satzung der Stadt Baden-Baden über öffentliche Bekanntmachungen vom 21. Januar 1970, öffentlich bekannt gemacht durch Einrücken in den Tageszeitungen "Badisches Tagblatt" und "Badische Neueste Nachrichten" unter Hinweis auf den gleichlautenden Anschlag an den Verkündigungstafeln des Rathauses und der Stadtteile Oos, Weststadt, Balg, Lichtental und Geroldsau in der Zeit vom 6. bis einschließlich 12. Februar 1970 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 14. November 1975, öffentlich bekannt gemacht am 18. November 1975 durch Einrücken in den örtlichen Tageszeitungen "Badisches Tagblatt" (Ausgabe Baden-Baden/Rastatt/Bühl) und "Badische Neueste Nachrichten" (Ausgabe Baden- Baden/Rastatt/Bühl).

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 1972 in Kraft. *

Gleichzeitig treten die nachstehenden Satzungen der bisherigen Gemeinde Ebersteinburg

1. Satzung über die Form öffentlicher Bekanntmachungen vom 27.04.1956,
2. Satzung über die Erhebung von Stundungszinsen vom 27.02.1967,
3. Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren vom 22.03.1965

und

4. Hauptsatzung vom 15.12.1969

außer Kraft.

Baden-Baden, den 7. März 1972

Der Oberbürgermeister

*) Diese Vorschrift betrifft das Inkrafttreten der Satzung in ihrer ursprünglichen Fassung vom 7. März 1972